

# Pressemitteilung

## Schlussbericht

### productronica 2023: Rückkehr zu alter Stärke

17. November 2023

- **42.000 Besucher**
- **Höchstwert bei Internationalität**
- **Bestnoten durch Aussteller und Besucher**

**Vom 14. bis 17. November präsentierten über 1.400 Aussteller aus 45 Ländern auf der productronica Neuheiten aus den Bereichen Entwicklung und Fertigung von Elektronik. Damit lag die diesjährige Veranstaltung nahezu auf dem Niveau von 2019 und deutlich über dem Ergebnis aus dem Jahr 2021. Zu den Leitthemen zählten Leistungselektronik sowie Künstliche Intelligenz und Sensorik in der Elektronikfertigung.**

Die Internationalität bei Ausstellern und Besuchern erreichte einen neuen Höchstwert. Während die Beteiligung von Unternehmen aus dem Ausland auf 54 Prozent stieg (2019: 51 Prozent), legte die Quote bei internationalen Besuchern um über zwei Punkte auf rund 58 Prozent zu.

Dr. Reinhard Pfeiffer, Geschäftsführer der Messe München, zieht eine durchweg positive Bilanz: „Mit diesen hervorragenden Werten beweist die productronica erneut, dass sie die wichtigste Veranstaltung für die Elektronikfertigung weltweit ist. Darüber hinaus unterstreichen die starken und gestiegenen Besucherzahlen aus China und den USA diese führende Position.“

Zustimmung erhält er vom Vorsitzenden des productronica Fachbeirates, Rainer Kurtz: „Die productronica 2023 bot eine hervorragende Plattform zur Vorbereitung eines weiteren Wachstums in der Elektronikbranche. München war

Messe München GmbH  
Am Messesee 2  
81829 München  
Deutschland  
messe-muenchen.de

Presseinformation | 17. November 2023 | 2/2

damit erneut ein global einzigartiger Marktplatz der Innovationen und ein Gewinn für Aussteller und Besucher gleichermaßen."

Thilo Brückner, Geschäftsführer VDMA Fachverband Electronics, Micro and New Energy Production Technologies (EMINT), ergänzt: „Die productronica war für den VDMA EMINT und seine Mitglieder wieder eine sehr erfolgreiche Messe. Sie ist der „place to be“, die Hallen waren voll, als hätte es Corona nie gegeben und wir haben nur in glückliche Gesichter geblickt.“

### **Bestnoten für productronica**

In der Gesamtbewertung waren sowohl Aussteller als auch Besucher mit der productronica erneut sehr zufrieden. Laut Umfrage des Marktforschungsinstitutes Gelszus bewerteten 99 Prozent der Besucherinnen und Besucher die Veranstaltung mit ausgezeichnet bis gut. Außerdem gaben 97 Prozent der befragten Besucher an, dass ihre Erwartungen an Innovationen auf der productronica erfüllt wurden.

Auf Ausstellerseite erhielt die productronica ebenfalls Bestnoten. Für 92 Prozent der Unternehmen verlief die Messe ausgezeichnet bis gut. Die hohe Qualität der Besucher lobten 94 Prozent der Aussteller.

productronica Projektleiterin Barbara Müller freut sich über die positiven Bewertungen: „Es ist schön zu sehen, dass die Veranstaltung an den sehr guten Ergebnissen aus dem Jahr 2019 anknüpfen und diese teilweise sogar übertreffen konnte. Insbesondere die ausgezeichnete Besucherqualität belegt den extrem hohen Stellenwert der productronica in der Branche.“

Insgesamt kamen 42.000 Besucher aus 94 Ländern nach München.

Die Top-Besuchertländer waren neben Deutschland (in dieser Reihenfolge): Italien, Österreich, die Schweiz, Frankreich, Großbritannien, Polen, Tschechien, die USA, China und die Niederlande.

### **Starker Zuwachs bei Ausstellern aus China**

Die diesjährige Veranstaltung zeigte auch, warum China für die productronica eine wichtige Bedeutung besitzt. Im Vergleich zu 2019 stieg die Zahl der chinesischen Aussteller um circa 50 Prozent auf rund 80 Unternehmen. Damit steht China bei den Top Ausstellerländern auf Platz 3 hinter Deutschland und den USA.

Gleichzeitig nahm die Fläche, welche die Firmen aus China belegten, um über 100 Prozent zu. Waren es vor vier Jahren rund 780 m<sup>2</sup>, so sind es bei der productronica 2023 rund 1.800 m<sup>2</sup> gewesen. Das bedeutet Platz 4 hinter Deutschland, Italien und den Niederlanden bei den Ländern mit der größten Ausstellungsfläche.

### **productronica innovation award zum fünften Mal verliehen**

Ein umfangreiches Rahmenprogramm, bestehend aus drei Foren, verschiedenen Live-Demonstrationen sowie einer Career Area, ergänzte das Angebot im Ausstellungsbereich. Zu den Highlights zählte die Verleihung des productronica innovation award. Bereits zum fünften Mal zeichnete die Messe München in Kooperation mit der Fachzeitschrift productronic innovative Lösungen und Produkte im Bereich der Elektronikfertigung aus. Die diesjährigen Gewinner sind:

- AP&S - Cluster Semiconductor
- ASYS Group – Cluster Future Productions
- budatec – Cluster Inspection & Quality
- Frisimos Technologies – Cluster Cables, Coils & Hybrids
- smartTec – Cluster SMT
- SUSS MicroTec – Cluster PCB & EMS

### **Weitere Ausstellerstimmen:**

#### **Stefan Janssen, Managing Director Fuji Europe:**

„Die productronica ist für uns als Hersteller von Elektronik-Bestückungsautomaten schon immer eine bedeutende Fachmesse. Unser Fokus liegt auf Automatisierung, Digitalisierung und Flexibilisierung von Fertigungsprozessen zu Gunsten der smarten Fabrik. Das waren auch die Themen, die auf der diesjährigen Messe sehr gefragt waren. Wir konnten an unserem Messestand förmlich einen

Presseinformation | 17. November 2023 | 4/4

Besucheransturm verzeichnen. Insgesamt war die productronica 2023 aus unserer Sicht überdurchschnittlich gut besucht und konnte ihre bedeutende Position festigen.“

**Günter Lauber, CEO, SMT Solutions Segment & EVPc, ASMPT:**

„Die productronica ist für uns als globales Unternehmen mit Münchner Headquarters ein Heimspiel und weltweit die größte und wichtigste Messe in unserem Kalender. Wir sind sehr zufrieden mit dem Verlauf der Messe. Wir konnten eine Vielzahl neuer und vor allem internationaler Kontakte an unserem Stand verzeichnen.“

**Ajit Manocha, CEO SEMI:**

„Semi ist sehr zufrieden mit der Partnerschaft mit der Messe München. Die Semicon Europa und die productronica in München haben sich als sehr erfolgreich erwiesen, so dass wir in Zukunft noch mehr auf diese Zusammenarbeit setzen wollen.“

**Matijas Meyer, CEO Komax:**

„Die productronica besitzt aufgrund ihrer Bekanntheit und starken Internationalität einen hohen Stellenwert bei uns. Hier haben wir die Möglichkeit, unsere Produkte und Services einem globalen Publikum zu präsentieren und mit zahlreichen bestehenden und möglichen neuen Kunden in Kontakt zu treten.“

**Nicolas-Fabian Schweizer, Vorsitzender ZVEI Fachverband PCB-ES:**

„Die productronica hat gezeigt, dass der Optimismus in der Branche gerechtfertigt ist. Darüber hinaus bestätigt die Messe die Wichtigkeit von Leiterplatten- und Elektronikfertigung als Transformationstechnologien für die Energiewende und Digitalisierung.“

**Die nächste productronica findet von 18. bis 21. November 2025 in München statt.**

**Fotomaterial zur diesjährigen productronica finden Sie in der [Mediendatenbank](#).**

**Audiomaterial haben wir [hier](#) für Sie zusammengestellt.**

**Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie unter [www.productronica.com](http://www.productronica.com).**

#### **productronica**

Die productronica ist die Weltleitmesse für Entwicklung und Fertigung von Elektronik und wird ideell und fachlich von der Fachabteilung Productronic im VDMA (Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau) getragen. Die Messe findet seit 1975 alle zwei Jahre in München statt; die nächste productronica ist von 18. bis 21. November 2025.

#### **productronica weltweit**

Neben der productronica organisiert die Messe München die productronica China, die productronica South China sowie die productronica India. Zum Netzwerk an Elektronikmessen zählen zudem die electronica in München, die electronica China, die electronica South China, die electronica India, die Smart Tech Asia, die electronicAsia sowie die LOPEC.

#### **Messe München**

Die Messe München ist mit über 50 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien einer der weltweit führenden Messeveranstalter.

Insgesamt nehmen jährlich rund 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an den mehr als 200 Veranstaltungen auf dem Messegelände in München, im ICM – Internationales Congress Center München, im Conference Center Nord und im MOC Veranstaltungszentrum München sowie im Ausland teil.

Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert die Messe München Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Russland, Afrika, der Türkei und in Vietnam. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien und Südamerika sowie rund 70 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder ist die Messe München weltweit präsent.